

# Stellungnahme zum Antrag

DIE LINKE.-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2021/0379**

Verantwortlich: **Dez. 6**

Dienststelle: **StPIA**

## Pilotprojekt zur Regulierung des öffentlichen Raums für E-Scooter

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	23.03.2021	26	X	

### Kurzfassung

Prinzipiell sind die Kommunen auf das freiwillige Mitwirken der Sharing-Betreiber bei Regulierungen des Parkraumes für E-Scooter, die über die gesetzlichen Regelungen der Straßenverkehrsordnung hinaus gehen, angewiesen. Eine GPS-basierte Auswertung wäre technisch gesehen möglich. Zu gegebenem Zeitpunkt kann im Rahmen einer möglichen Sondernutzung das Pilotprojekt zur Regulierung des Parkraumes für E-Scooter aus Hamburg-Altona, wie auch ein ähnliches Pilotprojekt aus Köln, mit betrachtet werden. Derzeit werden auch in Stuttgart ähnliche Ansätze betrachtet. Auch in Karlsruhe gelten im Übrigen die E-Scooter als nicht abgegeben, falls Nutzer\*innen ihr Fahrzeug in einer Parkverbotszone abstellen und die Gebühren-Uhr läuft entsprechend weiter.

Der öffentliche Raum ist durch vielfältige Nutzungen stark beansprucht, wie auch bei der Schaffung zusätzlicher Fahrradstellanlagen ist dies bereits heute meist nur durch Umwidmung von Parkierungsflächen des motorisierten Individualverkehrs möglich und wird durch die Verwaltung im Rahmen von Einzelfallprüfungen so praktiziert.

Die Verwaltung bittet den Antrag als erledigt zu betrachten.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen   Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein  Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etablierung in den Folgejahren zu.

CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Korridorthema: Mobilität	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	